

Angriffen sind in Paris außerordentlich häufig und namentlich bedroht die Kaiserliche Armee...

England. Die ministerielle Londoner „Morningpost“ bringt einen Artikel, in welchem ausgeführt wird, es gezieme England, nicht allein sich in Verteidigungsfragen...

Russland. Wie es um die Armee Russlands in Wirklichkeit aussieht, das zeigt ein eben erschienener authentischer Bericht über das gesammte russische Rekrutenkontingent...

— Kothwein, 17. Mai. Ein bedauerndes Unglück hat sich gestern auf hiesigem Bahnhofsplatze ereignet...

— Kirchberg, 18. Mai. Der hiesige Militärverein I. welcher eine Mitgliederzahl von über 400 repräsentiert...

— Aus Leipzig wird dem „Leipz. Tagbl.“ geschrieben: Auf einem Ausfluge nach dem ostpreussischen Städtchen Ludza waren wir heute Zeuge eines gräßlichen Unfalls...

— Aus Oera wird über das dorthin geflossene große Loos der hiesigen Lotterie noch gemeldet: Sechs Zehntel des Looses sind hier gespielt worden...

Chemnitzer Stadt-Anzeiger.

Die hiesige Lotterie wurde durch die hiesige Lotteriedirection genehmigt.

Chemnitz, den 18. Mai.

— Anzeigung. In Anerkennung der Verdienste um die Förderung und Verbreitung der Gabelbergerischen Zeitschriften wurde Herr...

— Alberts-Georgien und Gerechtigkeit. In Veranlassung der Aufhebung des Alberts-Georgien...

— Thalia-Theater. Für die Festfeier hat die Direction unserer Sommertheater besondere Anordnungen gemacht...

Beifall erobert und ist an den ersten Operentheatern Jug- und Frauenstücken geworden. Der 2. Feiertag bietet ebenfalls eine gelungene Neuheit...

— Die hiesige Mädchenschule an der Brückenstraße. Nach heute beendeter Unterrichtszeit vereinigen sich Lehrer und Schülerinnen im Schulsaal...

— Der Gabelberg. Die zur Gründung in der Chemnitz noch unsträflich von der Brautstraße bis zur Mündung in den Chemnitzlauf noch unsträflich...

— Geburten und Todesfälle in Chemnitz. In der Woche vom 6. bis zum 12. Mai wurden 49 Kinder und 55 Mädchen, zusammen 104 Kinder...

— Straßensperrung. Wegen Baues der Hauptkirche in der südlichen Johannisstraße wird die Brückenstraße zwischen der Jagelstraße und der...

— Die hiesige Kirche. In der hiesigen Kirche, mit ca. 12000 Gemeindegliedern und einer Schulkinderzahl von circa 1700, welche letztere von 23 Eltern unter...

— Die hiesige Kirche. In der hiesigen Kirche, mit ca. 12000 Gemeindegliedern und einer Schulkinderzahl von circa 1700, welche letztere von 23 Eltern unter...

— Die hiesige Kirche. In der hiesigen Kirche, mit ca. 12000 Gemeindegliedern und einer Schulkinderzahl von circa 1700, welche letztere von 23 Eltern unter...

— Die hiesige Kirche. In der hiesigen Kirche, mit ca. 12000 Gemeindegliedern und einer Schulkinderzahl von circa 1700, welche letztere von 23 Eltern unter...

Stadtvorordneten-Sitzung.

Die hiesige Lotterie wurde durch die hiesige Lotteriedirection genehmigt.

— Die hiesige Lotterie wurde durch die hiesige Lotteriedirection genehmigt.

Sächsisches.

— Leipzig, 17. Mai. Vorgehen Mittag ist in Leipzig nach längerem schweren Leiden der Director am Gymnasium...

5. Klasse der 113. Königl. Sächs. Landlotterie.

11. Ziehungstag: Donnerstag, den 17. Mai 1888.

(Eine Gewähr.)

Table with lottery numbers and prizes. Columns include prize amounts and corresponding numbers.

Table with lottery numbers and prizes. Columns include prize amounts and corresponding numbers.

Table with lottery numbers and prizes. Columns include prize amounts and corresponding numbers.

Advertisement for 'Die' and 'Neu' products, including 'Neu 25' and 'empfehlte Hände, Gravatt'.

b. die Rathsvorlage, die Verneinerung der Schulmannschaft betreffend (Ref. Herr St.-B. Wittmann.) Den Mitgliedern des Collegiums lag ein gebührender Bericht vor, in welchem die Nothwendigkeit dargelegt worden ist, die hiesige Schulmannschaft um acht Mann zu vermindern. Bei dem festen Beschlusse unserer Stadt kann es gar nicht bezweifelt werden, wenn von Zeit zu Zeit das Bedürfnis zur Verneinerung der politischen Aufsicht- und Verwaltungsmannschaft eintritt, und so wurde denn auch vom Collegium einstimmig beschloffen, dem Rathschlusse, die Schulmannschaft um 8 Mann, einschließlich 2 Primarlehre, zu vermindern und den hierzu erforderlichen Mehraufwand, welcher jährlich wiederkehrend 10,750 M. und einmalig an Ausstattungsgegenständen 900 M. beträgt, beizutragen. Die Herren St.-B. W. Wagner und Hehle sprechen den Wunsch aus, daß die Ueberwachung der in den äusseren Bezirken gelegenen Straßen eine lebhaftere werden möchte.

Berichte des Kontrollausschusses über: a. die Rechnung der Georg Bodmer-Stiftung zum Besten der öffentlichen Stadtbibliothek auf das Jahr 1887. (Ref. Herr St.-B. Emmerich.) b. die Rechnung der II. Gruppe von Stiftungen zu Unterrichtszwecken auf das Jahr 1887. (Ref. Herr St.-B. Reiche.) c. die Rechnung von Stiftungen für Bildungszwecke auf das Jahr 1887. (Ref. Herr St.-B. Gebauer.) d. die Rechnung des Fonds zur Befreiung freier Plätze u. s. w. auf das Jahr 1887. (Ref. Herr St.-B. Schäffer.) e. die Rechnung bei Verwaltung des städtischen Grundbesitzes in Stegenhof und Eintracht auf das Jahr 1887. (Ref. Herr St.-B. Freischneider.) f. die Rechnung bei Verwaltung des Schlossmüllengrundstückes und des Schlosshofes auf das Jahr 1887. (Ref. Herr St.-B. Scheibhauer.) g. die Rechnung der Postkasse auf das Jahr 1887. (Ref. Herr St.-B. Zehner.) h. die Rechnung der öffentlichen Bäder auf das Jahr 1887. (Ref. Herr St.-B. Schuberl.)

Diese Rechnungen wurden genehmigt. In Punkt d. sprach der Herr Referent das an das Bauamt bez. an den Bauaussschuss gerichtete Verlangen aus, darüber Erörterungen anzustellen, ob die über den Betriebsplan und an der dritten Bezirkshälfte vorbeiführende Straße nicht eingezogen werden kann. Durch die Kreuzung der über den Betriebsplan führenden Straße werde nämlich die Hoflage namentlich für die Schulhäuser sehr geschädigt. In Punkt f. bemerkten die Herren St.-B. Rabel, Zorge und Hehl, daß es unzulässig sei, die Ueberwachung des hinteren Theils des Schlosshofes zu belegen, damit derselbe künftig mit Gärten besetzt werden kann. Herr Stadtschreiber Hehle erklärte, daß die Ueberwachung dieses Schlosshofes erfolgt sei, weil derselbe früher verpachtet und das Stillsitzen der Hofpforte geführt worden sei. Die Umstände, welche für die Aufrechterhaltung derselben, lägen seiner Ansicht nach auch heute noch vor, er wolle in der Sache im Ausschuss zur Sprache bringen und darüber einen Beschluß herbeiführen.

Berichte des Finanzausschusses über: a. die Uebernahme einer Normal-Schule in die Hartmannstraße zwischen der hohen Straße und dem Mühlgraben. (Ref. Herr St.-B. Heintz.) b. die Uebernahme einer Normal-Schule in die Hartmannstraße zwischen dem Mühlgraben und der hohen Straße zwischen 1. und 2. die hierzu erforderlichen Mittel von 7000 M. aus Anleihemitteln zu vertheilen zu.

Kinderkleidchen

in Baumwolle, Wolle und Tricot, von den einfachsten bis zu den elegantesten, Mädchenhütchen, Knabenmützchen, täglich Neuheiten. Piqué-Jacken und Mäntel von 1,30 bis 12 Mk. Morgen-Häubchen von 50 Pf. bis zu den feinsten. Schürzen für Damen und Kinder in grösster Auswahl. Rüschen und Kinderkragen zu billigsten Preisen. Handschuhe in Seide, Halbseide und Flor. Bei Bedarf bitte um gütige Berücksichtigung.

Aug. Geyer Nachf.

Inh. Carl Türk, Chemnitz, 4 Marktgrässchen 4.

Zum Pfingstbedarf.

Handschuhe

prima Zwirn für Kinder von 8 Pf. an, prima Zwirn für Damen von 25 Pf. an, lange halbfeld. f. Damen von 50 Pf. an, lange reinseid. f. Damen von 1 Mark an.

Strümpfe

in weiss und bunt, in allen Grössen, durchaus dauerhaft u. waschhaft, enorm billig.

Corsetts, hochschmürend,

aus den renommirtesten Fabriquen, ausgezeichnet in Sitz, Haltbarkeit und angenehmem Tragen. Gleich große Auswahl, wie jedes Specialgeschäft, jedoch wesentlich billiger.

Kinder- und Mädchen-Corsetts

80 Pf. Prima Drell-Uhrfeder-Corsett Mk. 1.80. Hochelegantes Uhrfeder-Corsett Mk. 2.75. Garantirt echt Fischbein Mk. 4.50. Großartige Auswahl von Rüschen, Bändern, Spitzen, Schürzen, Röckchen, Kinderhütchen etc.

Hermann Alterthum,

5 innere Johannisstrasse 5.

C. A. Klemm,

Kgl. Hofmusikalien-Händler, Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianinos), Perm. Pianoforte-Ausstellung.



L. Stoffregen

Nicolaistraße 9, gegenüber dem Kgl. Hauptsteueramt, große Auswahl in eleganten Reuheiten. Reparaturen und Ueberzüge billigst.

Sonnen- und Regenschirme,

Schirmfabrik.

Ein Pferd, Dampfkehl

mit 4 Pferd. Maschine wird wegen Vergrößerung der Anlage verkauft; derselbe ist noch im Betrieb zu sehen.

C. Siegel, Annaberg.

Bringe mein Harmonikas, Arifons, Zithern u. s. w. in freundliche Erinnerung. E. Fleischmann, Antonplatz 4.

Für 10 Pfennige

1 Post - 10 Schachteln schwedische Zündhölzer.

A. Fröhner, Oststraße 11.

Aufgepaßt!

Große Auswahl neuer u. getr. Herrenkleider, Stiefel, Hüte, Mägen u. s. w. verkauft billig.

E. Breitfeld, Friedriehstr. 21.

Die bekanntesten und beliebtesten Thüring. u. Braunschweig. Wurstwaren, Corned-Beef, Zungen, Aufschnitt etc. bringt in empfehlende Erinnerung.

H. Herzog, Chemnitzstraße 4.

Wäschereiererei.

Monogramme von 15 Pf. an. Annahme ganzer Anstaltungen.

Louise Domann, Herrenstraße 34, II, rechts.

Eine gesunde Amme

wird gesucht. Zu melden bei Frau Greuniger, Antonplatz 11, I. 12-13jähriger Knabe gesucht. Bismarckstraße 13. Antschke.

Ein durch Brandungslid arbeitslos gewordenen älteren Mann sucht Beschäftigung, gleichviel welcher Art. Gest. Offerten unter H. 13 in die Expedition d. Bl. erbeten.

Geübte Schuhmacher

erhalten dauernde u. gutlohn. Arbeit.

Ernst Hartmann, Friedriehstr. 16.

Strickerinnen-Gesuch.

10 tüchtige Strumpfstrikerinnen für eine Stadt Sachsen gesucht bei 14 bis 16 Mark Wochenlohn. Reiseflohen werden vergütet. Näheres durch Hermann Koeppel, Strickmaschinen-Fabrik, Laubegast-Drödden.

Ein zuverl. Mann z. Biereinlassen für die Feiertage u. Sonntags wird sofort gesucht.

Gasthaus Scheibe.

Reine Ungarweine!

20 Liter abgelagertes Roth- oder Weißwein (Kistchen) 10 Liter hoch ab Rohwurst nur gegen vorzuzuge Cassa. Anton Töhr, Weinberggäßchen, Werschels/Schl-Quart.

Vorzüglichen Roth- und Weiß-Wein,

besten Frankfurter Aepfelwein, ff. Emmenth. Käse, ff. Provencer-Öl, thür. Cervelatwurst, Salami hält bestens empfohlen.

Gustav Quaas,

Hainstr. No. 12.



Heinrich Pöhle,

Annabergerstraße 13. NB. Am ersten Feiertag werde ich einen größeren Weis verschreiben.

Während der Festtage empfiehlt direkt vom Faß: Apfelwein, à Fl. o. Lit. 40 Pf. Moselweine, à Lit. 80 100, 110, 150 Pf., à Fl. 70, 80, 90, 125 Pf. incl. Rothwein, à Fl. v. 90 Pf. an, Suppen-Spargel, à Pfd. 25, um 30 Pf., Stangen- u. Gemüsen, à Pfd. 40-50 Pf., Pfl. 15, 5 Pf. 70, Malta-Kartoffeln, 10 Pfd. 135 Pf., Mess-, Apfelsinen und Citronen empf. Rob. Rechs Schmidt, Kobernstr. 10.

Eine Stube mit Kammer, passend für junge Leute, sofort zu vermieten in Römer's Gärtnerei i. Siegmars. Besten

Aepfelwein

empfiehlt Emil Bohne, Augustsburgerstraße.

H. Himbeersaft,

feinstes Olivenöl, echten Traubenessig hält bestens empfohlen.

Emil Bohne,

Augustsburgerstraße.

Bauplätze

für freistehende und geschlossene Häuserweisen an der Ahorn-, Kastanien- und Ulmenstrasse hier, sowie an der Gartenstrasse in Altdönnitz bietet zu billigen Preisen und unter bequemen Kaufbedingungen an die Chemnitz Bau-Gesellschaft.

Ein Hausgrundstück

in schönster Lage des hies. Erzgebirges, in unmittelbarer Nähe d. Waldes, am Knotenpunkte dreier Straßen u. zwischen vier belebten Dörfern gelegen, sowohl zu einer Restauration, als auch zu jedem anderen Gewerbe, vor allem zum Auffstellen von Maschinen geeignet, ist bei 10,000 M. Brandstätte für 8200 M. zu verkaufen. Näheres durch Herrn Reifig, Thum i. S.

Schöne Halbetage,

2 Stuben, Badecor, 310 M., Juni od. Juli bezugsbar Rudolfstr. 15, I.

Stotternden

und unendlich Sprechenden wird eine reine sächs. Aussprache u. seine gesellschaftl. Umgangssprache angelehrt. Gleichzeitig eine kräftige Haltung u. Elastizität d. Körpers d. Heilgymnastik angewandt. Aufnahme tägl. v. 2-3 Uhr. Auswärtige erk. auf Wunsch Pension. Sprachheilanstalt Chemnitz, Bernsdorferstraße 9, III.

Eine gold. Damenuhre m. fey. Nickel-fette wurde am Donnerstag Abend von Wicena- u. Waidenstr. verloren. Der ehl. Finder wird gebeten, selbige gegen Belohn. d. Herrn Goldarbeiter, Bornmann, Waidenstr., abzugeben.

Die grosse Schwimmhalle

für Männer und Knaben ist geöffnet an Wochentagen von früh 6-8 Uhr Abends, Sonntags " " 6-12 " Mittags, die kleine Schwimmhalle für Frauen und Mädchen an Wochentagen von Vorm. 10-12 Uhr Mitt., und 2-6 " Nachm.

Das Wasser für die Bassins wird aus der städt. Wasserleitung entnommen und auf 20 Grad R. erwärmt.

Neu! Noch nie dagewesen! Neu!

Erster Chemnitzer 25 Pfennig-Bazar,

15 äussere Johannisstrasse 15, empfiehlt Küchen-Einrichtungen, Wirtschaftl. Gegenstände, Bijouterie-Waaren, Kinderpielzeuge, Herren-Gravatten, Glaswaaren, Steingutwaaren, verschiedene Kleidwaaren, emallirtes Kochgeschirr.

Durch grossen Kauf für Sieben Filialen ist es mir ermöglicht, Gegenstände, welche bis dato 50 Pf. gekostet haben, für nur 25 Pf. zu verkaufen.

Verwahrt seit einem Menschenalter gegen Rheumatismus und Gicht, Lähmungen, Nervenschwäche und zur allgemeinen Kräftigung des Körpers, werden das

Lairig'sche Kiefernadel-Bade-Extract

zur Selbstbereitung von Bädern im Hause, sowie Waldwoll-Watte, Oel, Seife, Flanelle etc. allen an obigen Uebeln Leidenden hierdurch angelegentlich empfohlen.

Alleinverkauf für Chemnitz und Umgegend bei F. W. Graichens Wwe., Chemnitz, Chemnitzstraße 5.

Göhneraugen entfernt gänzl. Schmerz, sowie eingewachsene Nägel Franz Böring, Annabergerstr. 29.

Eine schöne Etage,

neu vorgerichtet, ist sofort zu beziehen Rochlitzstraße 10.

Eine unmöbl. Stube ist sofort an eine alleinlebende Person zu vermieten Blauenauerstraße 6.

Gedehere am freien Platz gelegene Wohnung, 5 Zimmer, Küche und Kuchebör, sofort oder später miethfrei. Wähtenstraße 29.

Eine Stube, Dachkammer und Holzstall an ruhige, kinderl. Leute per 1. Juni zu vermieten. Annabergerstr. 39.

Uhren. **En gros.** **Otto Pohland,** **En détail.** **Goldwaaren.**
 19 Poststrasse 19,
 vis-à-vis d. Beckerdenkmal.
 Reparatur-Werkstatt speziell für feinere und schwierigere Arbeiten.

Die besten Tischler- und Möbel in größter Auswahl u. guter billigiten in der Tischler- und Polstermöbelfabrik von **Emil Jäger, Chemnitz, nur 9 Königsstr. 9.**

Fladerer's Gasthaus,
 Zschopauerstrasse.
 Zum 1. Pfingstfeiertag
entreefr. Garten-Concert.
 Am 2. und 3. Feiertag von 3 Uhr an
öffentl. Ballmusik.
 Angenehmer Aufenthalt im Garten.
 Ergebenst ladet ein **F. Fladerer.**

Ihle's Weinstube,
 Bretgasse 5.
 Schoppen-Ausschank
 zu 30, 35, 40, 45 u. 50 Pf.

Speisewirtschaft zum Goethegarten,
 Ecke der Zwickauer- und Goethestraße.
 Empfehle kräftigen Mittagstisch, à Portion 30 und 40 Pf., mit Suppe 50 Pf. Ausgezeichnete Biere, als: N. Tucher'sches Bährisch, Schloßlager und Ginstsch.
 Beachtungswert! **S. Tüschmann.**

Herzog's Restaurant,
 Klosterquergasse 2.
Heute Schlachtfest.
 Früh 8—12 Uhr Wellfleisch, Abends Bratwurst mit Sauerkraut.

„Stroh-Hüte“
 für Herren, Damen u. Kinder,
 in grosser Auswahl,
 vom Einfachsten bis zum Hochelegantesten,
 empfiehlt zu billigstem Preis
B. Münnich,
 Herrenstrasse 2.
 (Münchener Hof.)
 Desgl. Annahme von Strohhüten zum Waschen,
 Färben und Modernisiren. **D. O.**

26 Königstr. 26. 26 Königstr. 26.
Schuhfabrik mit Dampftrieb
 von **Gotthard Enke in Groitzsch i. S.**
 unterhält in
Chemnitz, 26 Königstraße 26
 ein großes Fabriklager.
 Die Firma erlaubt sich ihr anerkanntes bestes und billiges Fabrikat in empfehlende Erinnerung zu bringen.
 Elegant und dauerhaft, aus bestem Material gearbeitete
 Damen-Zug- und Knopfstiefel von 4 Mk. 50 Pf. an,
 Herren-Zug- und Schafstiefel von 7 Mk. an,
 Kinderstiefeln und Schuhe in allen Preislagen.
 Sehr große Auswahl von Promenadenschuhen.
 Radfahrerschuhe mit patent. Sohle.
Schuhe. Stiefel.

Johannisgarten.
Garten-Etablissement in Mitte der Stadt.
 Bei eingetretener Sommersaison gestatte ich mir, einem hochgeehrten Publikum mein Etablissement in empfehlende Erinnerung zu bringen.
 Mein an frequenter Strasse gelegener Garten bietet einen angenehmen Aufenthalt und werden, wie im vorigen Jahre, auch in diesem Sommer die so beliebten **10-Pfennig-Concerte** bei günstiger Witterung täglich, sowie wöchentlich ein grosses Concert von der gesammten Capelle des hiesigen Regiments stattfinden.
Ausschank von Münchner Pschorr, Pilsner Actien- und Schloslagerbier von bekannter Qualität.
 Täglich reichhaltige Speisekarte in ganzen und halben Portionen, sowie Stammfrühstück und Abendbrod in grosser Auswahl.
Anerkannt guter Mittagstisch,
 à Couvert 1 Mark, Suppe, 2 Gänge, Compot und Salat, Mehlspeise oder Butter und Käse.
 Hochfeine Weine aus der Kellerei der Casino-Gesellschaft.
 Mit grösster Hochachtung
Richard Feiste.

Kristall-Palast Leipzig.
Circus Renz.
 Heute und folgende Tage große Vorstellung Abends 7 Uhr mit stets wechselndem Programm unter Mitwirkung aller ersten Künstler und Künstlerinnen in ihren hervorragendsten Leistungen. Reiten und Vorführung der vorzüglichsten dressirten Thul- und Freizeitspviere. Großartige Ausstattungs-Pantomimen mit Ballet von 40 Tamen.
 Komische Intermezze etc. von 20 Clowns.
 Heute Sonntag 2 große Extra-Vorstellungen um 4 und 7 Uhr.

Reinhold's Theater-Salon, Brühl.
 Morgen zum 1. Pfingstfeiertag: **Lumpaci vagabundus** oder: **Das liederliche Kleeblatt.** Substitut in 7 Bildern.
 Hierauf: **Theatrum mundi.** Anfang Abends 8 Uhr.
 Nachmittags 3 Uhr für Kinder.

Trichinenfreie magere Schinken
 im Ganzen à Pfd. 75 Pf., beim fleischer Träger, Gablenz, Sonnabends auf dem Fleischmarkt Chemnitz.

Ein Laden
 mit Wohnung, passend für Materialwaaren, sofort zu verm.
 Planenaucrstraße 6.

Reinigen Frankfurter Nesselwein
 hält empfohlen
Louis Grunewald, Chemnitz.
 Ecke der Logen- und Braubausstr.

Malta-Kartoffeln.
 türkische Pflaumen, Dampf- und Schnitt-Aepfel, feinstes Rindfleisch, italienische Brünellen, Tatteln und Feigen, türk. Pflaumenmus, fr. Preiselbeeren u. Zucker, Nordsee, Zehnplize, russ. Zäoten, Apfelsinen, Citronen, feinsten Himbeersaft, hochfeinstes neude.

Prov.-Oel
 hält bestens empfohlen
Louis Grunewald, Chemnitz.
 Ecke der Logen- und Braubausstr.

Chemnitzer Spargel-Börse,
 täglich geöffnet von 6 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends.
 Tagespreis: 1 Pfund 40 und 80 Pf.
Kiessig & Co.
 Telefon 301.

Peters Bad.
 Warme Bäder von früh 7 bis Abends 8 Uhr.

Tant.
 Im Sinne ihres verstorbenen Vaters, des Herrn **Dr. Carl Theunert,** hat und Frau **Elise Theunert geb. Geyer** für den „Berein zu Rath und That“ eine Stiftung von **Mark 600,** sowie für den durch denselben unterhaltenen „Anabenhort“ weitere **Mark 300** in hochherziger und edelthunender Weise überwiehen.
 Wir bringen der Allen Gedenk unseren innigen Dank dar; dem treuen, hilfsbereiten Freund und Förderer unserer Vereinszwecke aber bewahren wir allezeit ein ehrendes Gedächtniß.
Der Vorstand des Vereins zu Rath und That.
 Dr. med. **Frühlich,** **König H. Weiser,**
 Oberarzt a. T., **Verl. Gäßner.**

Heute Morgen entschlief sanft nach längeren schweren Leiden mein innig geliebter Bruder, unser guter Schwager und Onkel,
Herr Gustav Hahn,
 Lehrer an der höheren Mädchenschule.
 Dies zeigen im tiefsten Schmerze nur hierdurch an die trauernden Hinterlassenen **Otto Hahn** nebst Familie.
 Chemnitz, am 17. Mai 1888.
 Die Beerdigung findet Sonnabend, den 19. Mai, Nachmittags 2 Uhr von der Halle des neuen Friedhofs aus statt.

Ein Sohn, **Jindrich** in Chemnitz, innere Stadtlage, ist fort, gänzlich zu verk. und ein sehr viel. Jaren mit Erfolg betrieb, an verlehrt. Strahe gelag. **Schnitt- u. Pflanzengeschäft** in Chemnitz ist für sofort billig zu übernehm. Thier. unter **M. 10** in der Ege. dieses Blattes niederzuliegen.

Samen
 Rothtee, 1. Qual. Kangra, italienisches und englisches, Tiergartenmischung, **Thimothee, Arup, und Stangenbohnen, Gurken, Zypinat, überhaup alle Gemüse- und Blumenlämmerlein** (auch in 5- und 10-Pf.-Portionen), alle Gemüse- und Blumen-Pflanzen, wie Zellerie, Kohlrabi, Blumen- u. Weisskohl, Salat, Schnittlauch, Scvkonen, Ädern, Pflor, Perilla, Laletes, Papaver, Vergifmeinnicht, Maadliebchen, Georginenknollen und Stecklinge, Gladiolen etc. empfiehlt in bester Qualität sehr billig.
Constantin Ziegler, Samenhandlung, Rossmarkt 7.

Thalia-Theater.
 Sonnabend: **Geschlossen.**
 Sonntag: **Bons gillig!**
 Novität! Zum 1. Male:
Rikiki
 oder:
 Die lustige Blumenbändlerin.
 Operette in 3 Acten v. **J. Hellmesberger.**
 Montag: **Novität!**
 Die Hochzeit des Meierwitten.
 Or. Gesangsproben in 4 Act. v. **J. Zell.**
 Russl von **H. Sängler.**
Anfang 7¹ Uhr.